

Boßelturnier à la „Bildung's Lücke 17+4“



Im Februar jeden Jahres lädt die „Bildung's Lücke 17+4“ zum Boßeln. Zahlreiche Vereinsmitglieder und Gäste versammeln sich auf dem Vereinsgelände des TSV. Das Turnier fand 2007 zum 3. Mal statt und hat Potenzial zum Traditionellen.

Ein ewiges Highlight wird das 1. Turnier im Jahre 2005 bleiben. Trotz miserablen Wetter versammelten sich 50 Boßelverrückte. Im strömenden Regen wurde das Turnier kurzfristig auf die Sportanlage verlegt. Die geplante Boßeltour wich einem Boßeldreikampf. Dieser Dreikampf hat für so viel Begeisterung gesorgt, dass er auch in den nächsten Jahren Programm war.

Warme Getränke wurden gereicht und hielten die Teilnehmer bei Laune. Nur die Wetterfestesten konnten ein solches Turnier erfolgreich bestreiten. Die beste Mannschaft bekam eine Siegetrophäe. Diese wird traditionell vom jeweils amtierenden Lappen der Bildungslücke gestiftet. Die erste Trophäe gewann die Männer-Gesangsabteilung des TSV Bildung. In den Jahren 2006 und 2007 stand das Turnier unter einem besseren Stern. Die äußeren Vor-



aussetzungen waren wesentlich angenehmer und sogar Sonnenstrahlen wurden beobachtet. Wer jedoch denkt, dass ein Turniertag der Bildung's Lücke mit Beendigung der Wettkämpfe abgeschlossen ist, kennt die „Lücken“ nicht. Im Anschluss an das Turnier feiern wir stets eine Party, die bis in die Morgenstunden dauern kann.

Eine besondere Freude ist, dass unsere Gäste der Jungesellen aus Abbensen, der Handballherren vom MTV Vater Jahn Peine und der Fußballer vom VfB Peine gerne wiederkommen. Veranstaltungen mit positivem Feedback ermutigen immer, im nächsten Jahr eine Wiederholung durchzuführen. Unser Boßelturnier könnte daher noch viele Jahre Bestandteil unserer Jahresplanung sein.

Wer nun in diesem Text nicht genau verstanden hat wer

oder was der Lappen ist, hier die Erklärung:

Als wir am 4.4.2004 zu unserer Gründungsversammlung zusammensaßen, war uns klar, dass wir natürlich auch jährlich eine Majestät in unserer „Lücke“ brauchen. Da aber der Begriff König beim Freischießen einen offiziellen Charakter hat, musste ein Name her, der gar nicht erst zu Missverständnissen führen konnte. Nach ein paar leckeren Härke Pils war der Name „Lappen“ geboren. Dieser wird nun jährlich am Samstag vor Freischießen ermittelt.

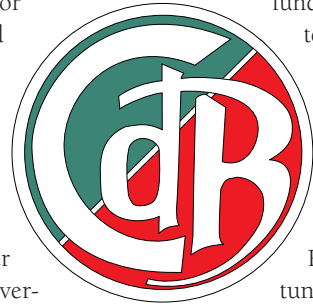
So wurde er zum Beispiel im ersten Jahr in einem gefährlichen Säbelkampf Mann gegen Mann erstritten. Zu erkennen ist unsere Majestät über die tollen Tage an einem überdimensionalen Waschlappen. Er ist mit unserem Vereinswappen und den Namen der Ex-Lappen bestickt.

Die Jungs von der „Bildung's Lücke“ wünschen ein schönes Freischießen 2007.

(Homepage „Bildung's Lücke 17+4“: www.luecken.org)

Jugendblasorchester der Stadt Rochdale

Das Jugendblasorchester ist ein Teil des Rochdale Music Service und wurde 1995 gegründet. Die Mitglieder des Orchesters sind 14 bis 20 Jahre alt und gehen alle auf weiterführende Schulen und Colleges in



Der musikalische Direktor der Band ist Fred Bowker, der auch der Manager des Rochdale Music Service mit knapp 5000 Schülern ist. Das Orchester spielt Musik der verschiedensten Richtungen für jeden Geschmack und Anlass, so zum Beispiel in Peine das von mehreren Tausend Besuchern umjubelte „Serenaden-Konzert“ während des Musikfestes 2000 oder die musikalische Umrahmung des ökumenischen Gottesdienstes in der St.-Jakobi-Kirche. Die bisher größten Erfolge der Band sind die „Golden Awards of Great Britain 2005 & 2006“, die sie durch Ausscheidungswettkämpfe gegen Südengland, Wales, Schottland und Nord-Irland gewonnen haben. Besondere Ehrungen waren die Einladungen zur Teilnahme am Finale des Nationalen Festivals „Musik für die Jugend“ in der Royal Festival Hall in den vergangenen Jahren.

Das Orchester hat enge Beziehungen zu Peine entwickelt, der Partnerstadt von Heywood, eine von vier Gemeinden Rochdales. Bei den Feiern zum offiziellen 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft in Heywood im Jahr 1997 gab das Or-

chester im dortigen Hind Hill Centre ein Konzert und wurde im selben Jahr nach Peine eingeladen, um Freischießen mitzuerleben.

Seitdem haben etliche Besuche mit großem Erfolg stattgefunden. Das Orchester hat 1999 die ukrainische Partnerstadt von Rochdale, Lemberg (L'vov) besucht, dabei in Peine Übernachtungsstopps eingelegt und ein viel beachtetes Platzkonzert – zusammen mit dem Spielmannszug/Hörnerzug des TSV „Bildung“ – auf dem Peiner Marktplatz gegeben.

2003 hat die Rochdale Band das Passive Corps der „Jungesellen“ (Corps der Bürgersöhne) aus Anlass ihres 100-jährigen Bestehens musikalisch durch das Peiner Freischießen begleitet und wurde bei jedem ihrer Auftritte mit großem Applaus umjubelt, und das war 2005 nicht anders. Schon jetzt freuen wir uns auf ein Wiedersehen und -hören zu Freischießen 2007 als musikalische Begleitung des Corps der Bürgersöhne. Wie bei den bisherigen Besuchen werden die Freunde von Heywood die Betreuung übernehmen. Gespannt sind wir auch, wie sich die Musiker am Dienstag für den bunten Umzug kostümieren werden – die Kostüme (Bunny und Elvis 2003/Cowgirls und -boys 2005) waren jedenfalls ausgezeichnet. Elo Biermann





Manche brauchen keinen Haarschnitt.
Alle anderen kommen zu uns.

**Erstklassiger Service
mit und ohne Anmeldung.**

R&R Ihr Friseur

Peine 0 51 71 - 4 10 97 gegenüber Hertie
Ilse 0 51 72 - 25 26 im Rewe

*Wir wünschen
unseren Kunden
viele schöne
Freischießenstunden!*

Peter GmbH
Inh. T. Ortmann und H. Bielefeld

**HEIZUNG
LÜFTUNG
KLIMA
SANITÄR**

**Duttenstedter Straße 27 • 31224 Peine
Telefon (0 51 71) 68 57 • Fax 1 70 32
www.peter-peine.de**